

Bezirksliga Herren Nord

Oldenburger TB IV : Hundsmühler TV III
Samstag, 22.10.2022, 15:00 Uhr

Für den Hundsmühler TV III geht die Siegesstraße weiter

Das war eine gute Leistung: Nach rund 3 Stunden stand der 9:3-Auswärtserfolg des Hundsmühler TV III im Spiel der Bezirksliga Herren Nord beim Oldenburger TB IV fest. Die Gäste profitierten in ihrem 6. Saisonspiel am Samstagnachmittag unter anderem davon, dass der Oldenburger TB IV mit 5 Ersatzspielern antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Nicht ausreichend spielerische Mittel hatten Worriescheck / Greifenberg letztlich im Repertoire, um Jesse / Ashauer final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 0:3. Lange mit Gravekarstens / Kerber kämpfen mussten Berger / Deimann, bis sie ihre Kontrahenten mit 11:13, 11:9, 6:11, 11:8, 11:8 niedergerungen hatten. Lu / Scheibert konnten im Spiel gegen Kathmann / Wreden einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Nach den ersten Doppeln gingen nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 an den Tisch. Kurz strauchelte er, aber letztlich war Tim Worriescheck beim 12:10, 7:11, 11:8, 13:11 gegen Marco Ashauer doch überlegen. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Jürgen Jesse war für Julius Greifenberg schlussendlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz sich duellierte. Chancenlos war Hergen Berger gegen Manuel Kerber nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz sprang nicht heraus. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Recht deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Khai Lu gegen Rainer Gravekarstens, eine Niederlage, die man vor dem Spiel auf Basis der TTR-Werte so erwarten konnte. Das musste man neidlos anerkennen. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Rouven Scheibert beim letztendlich klaren 0:3 gegen Alexander Wreden. Nicht ausreichend spielerische Mittel hatte Pepe Deimann letztlich auf Lager, um Christoph Kathmann final zu gefährden, somit stand es am Ende der Partie 9:11, 2:11, 9:11. Da war final wirklich nichts zu holen. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Die siegbringende Taktik fehlte Tim Worriescheck bei seiner 0:3-Niederlage gegen Jürgen Jesse ab Ballwechsel 1. Nach einem Erfolg für Julius Greifenberg sah es kurzzeitig aus, doch konnte er eine 2:0-Satzführung gegen Marco Ashauer letztlich nicht zu einem Erfolg ummünzen. Hergen Berger hatte nachfolgend gegen Rainer Gravekarstens beim 3:11, 7:11, 11:13 wenig auszurichten. Der Erfolg im letzten Spiel führte somit zum 9:3-Auswärtssieg.

Nach dieser Niederlage heißt es für den Oldenburger TB IV nun nach vorne zu schauen und im nächsten Spiel gegen den MTV Jever III am 30.10.2022 Punkte zu holen. Die Mannschaft des Hundsmühler TV III wird nach nun 6 Siegen in Serie versuchen, beim nächsten Spiel gegen die SG Schwarz-Weiß Oldenburg III am 05.11.2022 an den Erfolg anzuknüpfen.

Statistik:

Oldenburger TB IV

Doppel: Worriescheck / Greifenberg 0:1, Berger / Deimann 1:0, Lu / Scheibert 1:0

Einzel: T. Worriescheck 1:1, J. Greifenberg 0:2, H. Berger 0:2, K. Lu 0:1, R. Scheibert 0:1, P. Deimann 0:1

Hundsmühler TV III

Doppel: Gravekarstens / Kerber 0:1, Jesse / Ashauer 1:0, Kathmann / Wreden 0:1

Einzel: J. Jesse 2:0, M. Ashauer 1:1, R. Gravekarstens 2:0, M. Kerber 1:0, C. Kathmann 1:0, A. Wreden 1:0